
Nachträgliche Bemerkungen.

Zu s. 396. zu spät hab ich bei der ausarbeitung der vorrede zu den von mir und dr Scherer herausgegebenen denkmälern der deutschen poesie und prosa ersehen dafs bereits hr Adolf Holzmann zum Isidor s. 129 und in den Heidelberger jahrbüchern 1835 sept. im wesentlichen dieselbe erklärung von got. iddja gegeben hat.

Zu s. 397 f. da man die perfecta auf r im ahd. und altn. aus höherer sprachwissenschaftlicher eingebung, die auch über die auslautregel und andres hinweghebt, zu verteidigen fortfährt, so kann ich nur mit geringer aussicht auf erfolg auf die anmerkung zum Ludwigslied v. 57 (denkmäler s. 284) verweisen.

17. 5. 65. K. M.
